



ZDF

Judzikowski, Koberstein (v.r.) und Koll bei der Preisverleihung.

Frontal21 erhält B.A.U.M. Umweltpreis

Berichterstattung zu Umwelt-Themen gewürdigt

Der diesjährige Umweltpreis/Kategorie Medien, verliehen vom Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V. (B.A.U.M.), geht an die Frontal21-Journalisten Theo Koll, Hans Koberstein und Steffen Judzikowski. Sie werden stellvertretend für die Redaktion Frontal21 ausgezeichnet.

Mit dem Preis würdigt der Arbeitskreis die detaillierte, informative und kritische Berichterstattung des wöchentlichen ZDF-Politmagazins Frontal21 zu wichtigen Problemen aus dem Bereich Ökologie und Nachhaltigkeit. Die Beiträge "Dreckiges Uran" - weltweit verheerende Umweltschäden durch deutschen Atommüll", "Dreckschleuder Dienstwagen", "Illegaler Müll in Sachsen-Anhalt" oder auch "Die Tricks der Autoindustrie" - die Lüge vom niedrigen Spritverbrauch" dienen als jüngste Beispiele.

Die Redakteure Hans Koberstein und Steffen Judzikowski haben das Thema Umwelt immer wieder beleuchtet und den Fokus dabei auf zentrale Probleme der Energiepolitik gelegt. Ihr Beitrag "Volksgenerator - Stromversorger blockieren effiziente und umweltschonende Energiegewinnung durch Kraft-Wärme-Koppelung" wurde bereits mit dem "unendlich-viel-Energie"-Medienpreis ausgezeichnet. Ihre jahrelangen Recherchen bündelten sie auch in der 45-minütigen Dokumentation "Das Kartell - Deutschland im Griff der Energiekonzerne".

Ziel: Nachhaltigkeit fördern

B.A.U.M. wurde als erste überparteiliche Umweltinitiative der Wirtschaft gegründet. Mit rund 450 Mitgliedern ist sie die größte ihrer Art in Europa. Das Ziel des Arbeitskreises ist die Sensibilisierung von Unternehmen, Institutionen, Politik und Bevölkerung für die Probleme und Chancen des Umweltschutzes und Fragen der nachhaltigen Entwicklung. B.A.U.M. will Methoden und Maßnahmen umweltbewussten Managements und nachhaltiger Entwicklung einführen und dabei die Firmen mit den Kommunen und privaten Haushalten vernetzen.

Mit Material von ZDF